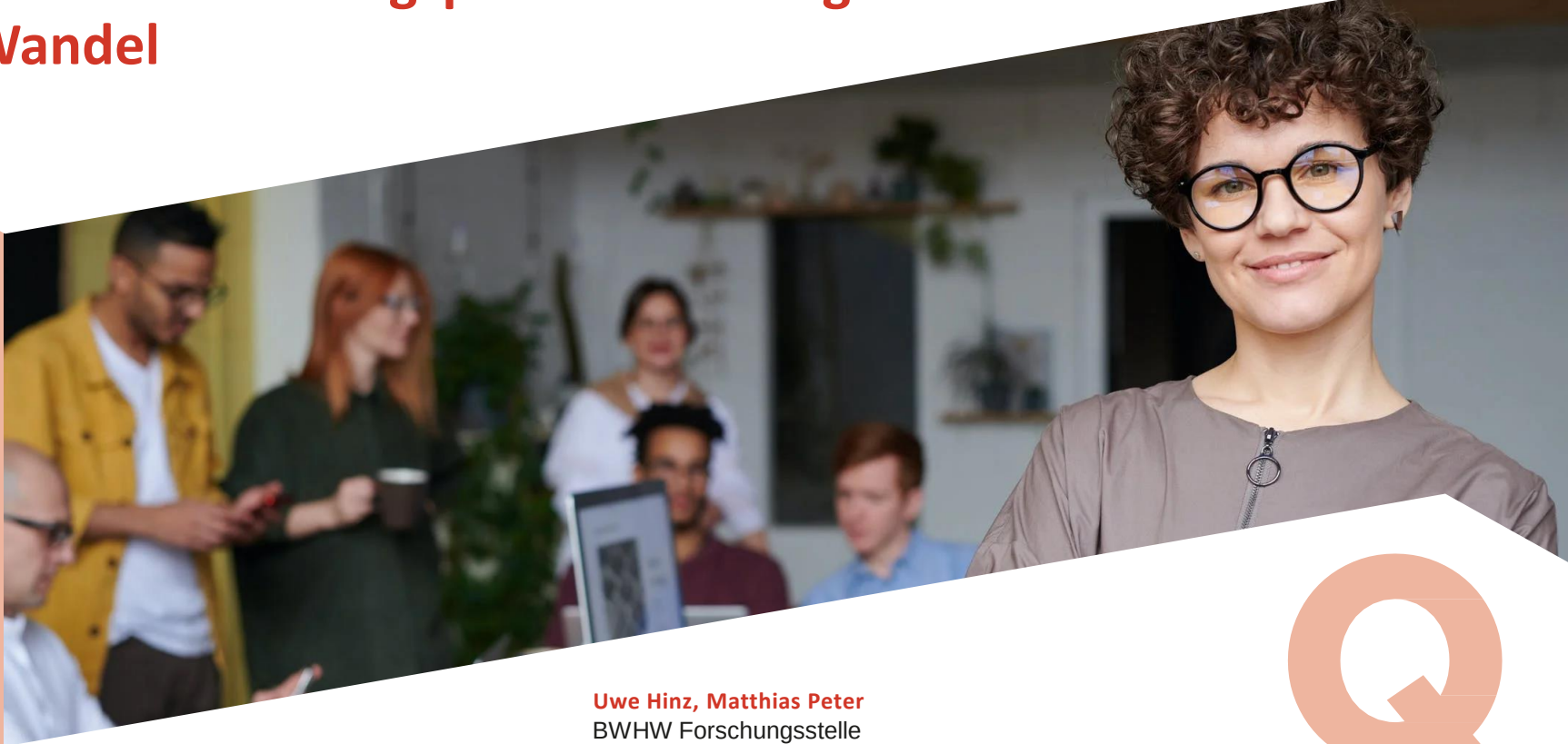
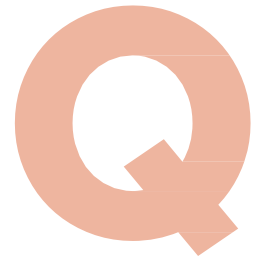


Netzwerk Q 4.0 – Netzwerk zur Qualifizierung des Berufsbildungspersonals im digitalen Wandel

NETZWERK
Q 4.0



Uwe Hinz, Matthias Peter
BHW Forschungsstelle
und Wiesbaden
29.09.2021



- 1 Das Projekt
- 2 Hintergrund
- 3 Ausbildung 4.0
- 4 Ziele
- 5 Trainings
- 6 Regionale Vernetzung



Das Projekt

1



Das Projekt

Die Akteure bundesweit:

- + Bildungswerke in 16 Bundesländern
- + Institut der deutschen Wirtschaft
- + gefördert vom BMBF



Laufzeit: 01.10.2019 – 31.12.2022

Akteure in Hessen:

- + BWHW Standorte Wiesbaden, Gießen, Fulda, Kassel (in Abstimmung mit BWNW und VSB) und BWHW Forschungsstelle (Koordination)



Hintergrund

2



Ausgangslage

Der digitale Wandel hat vielfältige Einflüsse auf den Ausbildungsmarkt und die Praxis der Ausbildung



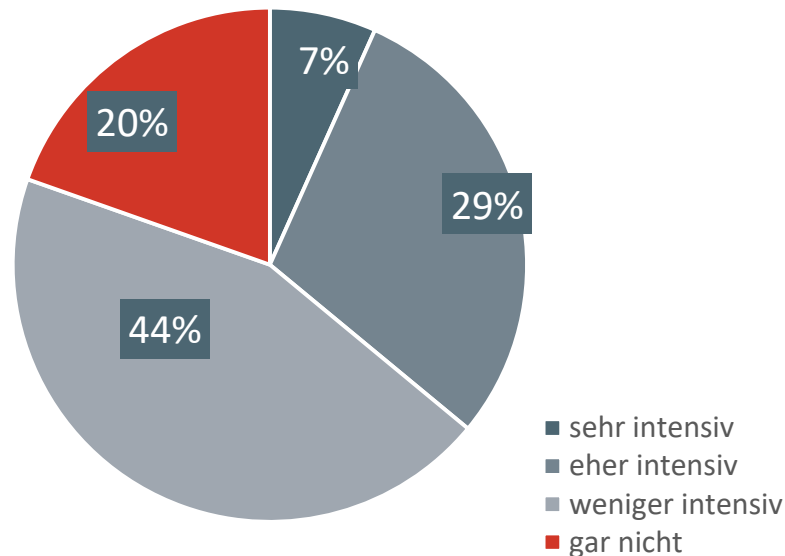
Bildquelle: © NDABCREATIVITY - adobe.stock

...und stellt ganz neue
Herausforderungen an die
Ausbilderinnen und Ausbilder.

Digitalisierung in der Ausbildung bislang sehr heterogen

Mehr als **zwei Drittel** der deutschen Unternehmen hat sich bisher **weniger intensiv** oder **gar nicht** mit dem Thema Digitalisierung in der betrieblichen Ausbildung beschäftigt!

Anteil der ausbildenden Unternehmen, in Prozent



Quelle: IW-Befragung im Rahmen des IW-Personalpanels bei 1.061 Unternehmen von Oktober bis Dezember 2019 (Risius & Seyda, 2020); <https://netzwerkq40.de/de/mediathek/>

Unterstützung für Ausbilder und Ausbildung gewünscht

Ausbildende Unternehmen (letzten 5 Jahre), in Prozent

Schule sollte besser auf die Anforderungen der Digitalisierung vorbereiten.



Es sollten Weiterbildungsangebote für Ausbilder geschaffen werden.



Wir benötigen Unterstützung bei der Auswahl von Ausbildungsinhalten.



Wir benötigen Unterstützung bei der Einführung neuer digitaler Lehr- und Lernmethoden.



■ Trifft voll und ganz zu ■ Trifft eher zu ■ Trifft eher nicht zu ■ Trifft gar nicht zu

Ausbildung 4.0

3



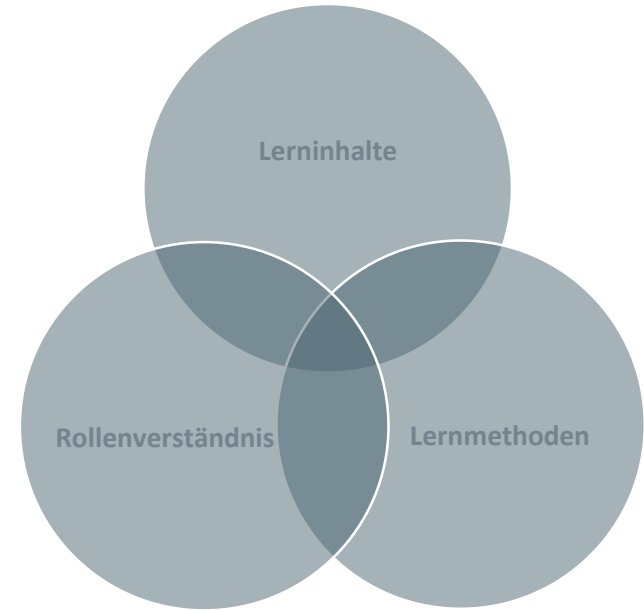
Qualifizierungsbedarf des betrieblichen Bildungspersonals

Was muss ein „Ausbilder 4.0“ können?

Integration neuer inhaltlicher Anforderungen aufgrund der Digitalisierung in die Abläufe der betrieblichen Ausbildung (bspw. Teilnovellierung industrieller M+E-Berufe)

Digitale Lernmedien und -methoden in den Ausbildungsalltag integrieren, Realisierung didaktischer Potentiale

Nachhaltige Förderung von fachlichen und personalen Kompetenzen sowie eine Erneuerung des Rollenverständnisses



Was sollte ein „Ausbilder 4.0“ können?



Berufliche Handlungskompetenzen der Ausbilderinnen und Ausbilder im digitalen Wandel

SELBSTKOMPETENZ	FACHKOMPETENZ		SOZIALKOMPETENZ
z.B. • Selbstmanagement • Lernkompetenz/Lernbereitschaft • Reflexivität	branchenspezifisch Orientierung an Fachkanälen • Chemie & Pharmazie • Gesundheitsw. & Pflege • Handwerk & Bau • HoGa & Tourismus • IT • Kaufmännische Berufe • Landwirtschaft & Ernährung	branchenübergreifend z.B. • Arbeiten in einer digitalisierten Welt • Leben in einer digitalisierten Welt • Lernen in einer digitalisierten Welt	z.B. • Teamfähigkeit • Kritikfähigkeit • Führungsfähigkeit • Kommunikationsfähigkeit
	(DIDAKTISCHE) METHODENKOMPETENZ		
	• Logistik • Textil	• Lernprozess • begleiteter Medien- und IT Kompetenz	

Kompetenzmodell Q 4.0



Der Umsetzungsstand der Digitalisierung in der Ausbildung ist sehr **heterogen**. Zu viele Unternehmen haben **noch nicht begonnen**.



Unternehmen äußern **vielfältige Qualifizierungs- und Unterstützungsbedarfe**, die sie aber meist schwer definieren können.



Das **Netzwerk Q 4.0** ist eine Chance, in den 3 Jahren Laufzeit die Qualifizierung von Ausbildern für den digitalen Wandel neu zu gestalten.

Ziele

4



Aufbau und Betrieb regionaler Koordinierungsstellen (BiWe)

- Qualifizierung
- Vernetzung
- Beratung

Entwicklung und Umsetzung von Trainings (BiWe / IW)

- Gemeinsames Lern-Management-System
- Regionale Erprobungen thematisch breit gestreuter Trainings (Branchen, Berufe, ausbildungsspezifische Anforderungen)
- Transferförderung

Entwicklung von Prototypen für bundesweite Trainings (BiWe / IW)

- Lernmodule für fachliche und überfachliche Kompetenzen
- Etablierung bundesweiter Qualitätsstandard

Aufbau und Betrieb regionaler Koordinierungsstellen

- Standort Wiesbaden für Südhessen
- Standort Gießen für Mittelhessen
- Standort Fulda für Osthessen
- Standort Kassel für Nordhessen (in Absprache mit BWNW und VSB)

Entwicklung und Umsetzung von Trainings

- 2021: Fokus Überfachliche Themen und Logistik
- 2022: zudem kaufmännische Berufe und M+E Themen

Entwicklung von Prototypen für bundesweite Qualifizierungen (BiWe / IW)

- Regionale Runde Tische , Q 4.0 Meets als regelmäßige Austausch- und Informationsforen

Trainings

5

Q

Zielgruppe der Trainings:

Ausbildungspersonen aller Branchen, in denen die Berufe ausgebildet werden

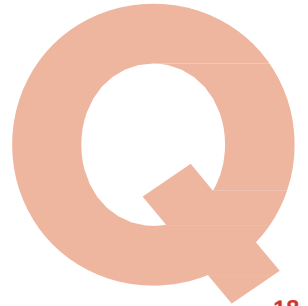
Vorgehen zur Entwicklung der Trainings:

- Felderkundung und Entscheidung für konkrete Berufe
- Workshops zur Erhebung der Bedürfnisse der Ausbildungspersonen und der konkreten Themen (Design Thinking)
- Entwicklung von blended learning-Trainings



Workshops: Umsetzung der Trainings zu übergreifenden Themen und Logistik Herbst/Winter 2021/2022; Ausblick 2022: kaufmännische Berufe und M+E

6



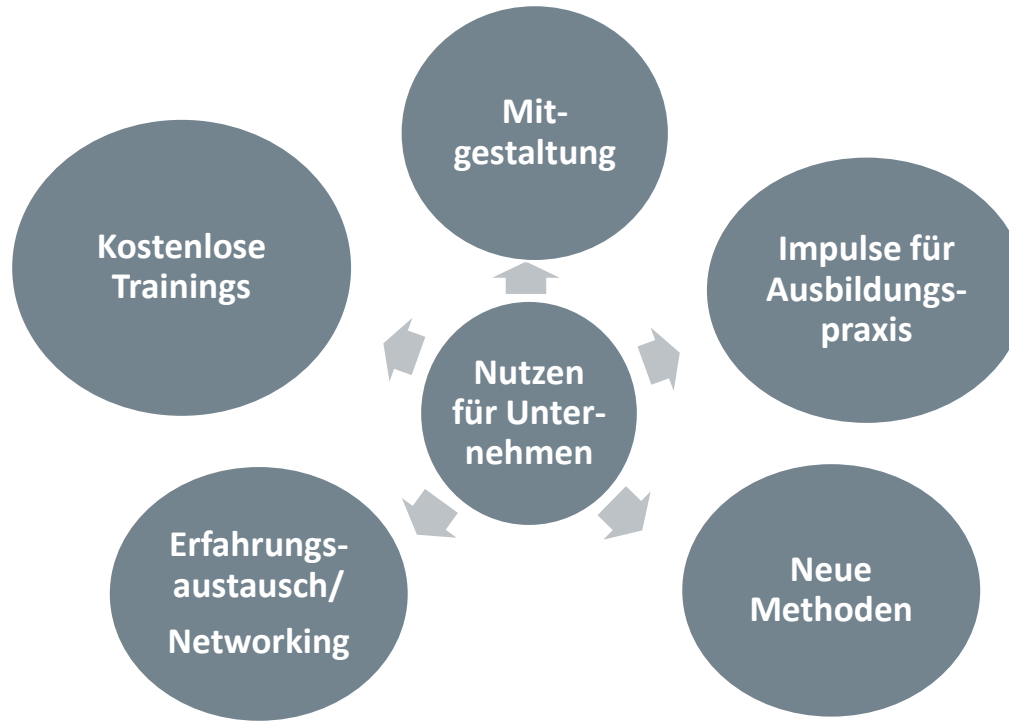
- Regionale Runde Tische / Q 4.0 Meets / hessenweite (virtuelle) Austauschveranstaltungen mit Schwerpunktthemen
- Informationsveranstaltungen
- Präsenz bei Messen, Veranstaltungen etc.
- Beratung von Unternehmen



**Umsetzung: In den Regionen
Teilnahme kostenfrei**

Nutzen für Unternehmen

Warum es sich lohnt, bei Netzwerk Q 4.0 mitzumachen



Welche Themen interessieren Sie für Ihre Ausbildungspraxis?



Ansprechpartner*innen im Projekt

Projektteam Forschungsstelle:

Dr. Angela Joost, Tel. 06032 86958-710, joost.angela@bwhw.de

Matthias Peter, Tel. 06032 86958-714, peter.matthias@bwhw.de

Ansprechpartner Wiesbaden:

Uwe Hinz, Tel. 0611 949293-28, hinz.uwe@bwhw.de

Ansprechpartnerin Fulda:

Eva Wolff, Tel. 0151-27658286 , wolff.eva@bwhw.de

Ansprechpartner Gießen:

Matthias Henrich, Tel. 0641 98238-40, henrich.matthias@bwhw.de

Ansprechpartner Kassel

Matthias Jung, 0561 10914-29, jung.matthias@bwhw.de